ORF.at



Foto: APA/HERBERT NEUBAUER
Foto: APA/HERBERT NEUBAUER

CHRONIK

Es gibt immer mehr Steirerinnen und Steirer

Es hat noch nie so viele Steirerinnen und Steirer gegeben: Laut aktueller Statistik gab es am 1. Jänner des heurigen Jahres in der Steiermark mit 1.252.922 Einwohnerinnen und Einwohnern einen neuen Höchstwert.

25.11.2022 15.03

Der Bevölkerungsstand in der Steiermark wuchs laut Landesstatistik 2021 um 0,5 Prozent – das macht 5.845 Personen – somit verzeichnete das Land am 1. Jänner 2022 genau 1.252.922 Einwohnerinnen und Einwohner. Nach den vorliegenden Daten des Referates Statistik und Geoinformation ist dies der höchste Wert, der hierzulande je gemessen wurde.

Die Expertinnen und Experten rechnen damit, dass diese Entwicklung weiter anhält, denn die Zahlen gingen auch in der ersten Jahreshälfte 2022 weiter deutlich nach oben: Nach den vorläufigen Daten betrug die Einwohnerzahl am 1. Juli 2022 genau 1.260.417.

Kein Wachstum ohne positive Wanderungsbilanz

Das Plus bei der Einwohnerzahl geht auf eine deutlich positive Wanderungsbilanz zurück, die vor allem auf der Zuwanderung aus dem Ausland basiert – ohne diese und die daraus folgende Geburten wäre die Beyölkerungszahl der Steiermark bereits seit über 40 Jahren stark rückläufig: Grob geschätzt würde sie nur noch etwa 1.003.000 betragen.

Anhand der Daten der Landesstatistik zeigt sich, dass die stärksten Zuwächse in urbanen Zentren gegeben sind: Demzufolge gab es im Jahr 2021 den größten Bevölkerungsanstieg im Großraum Graz – die Region gewann im Zeitraum eines Jahres genau 4.055 Personen dazu. Den höchsten absoluten und relativen Rückgang (-0,7 Prozent) gab es 2021 in Murau.

Die Steiermark wird immer älter

Betrachtet man die Bevölkerung nach Altersgruppen, so zeigt sich, dass es immer weniger Kinder und immer mehr Seniorinnen und Senioren gibt: Der Anteil der Kinder und Jugendlichen unter 20 Jahren beträgt nicht einmal mehr ein Fünftel (18,1 Prozent) und ist damit bereits deutlich geringer als jener der über 65-Jährigen (21,0 Prozent).

Aufgrund dieser Entwicklung stieg das Durchschnittsalter und betrug zu Jahresbeginn 44,4 Jahre. Dabei sticht die Gemeinde Elsenerz mit 55,7 Jahren hervor; die Landeshauptstadt Graz verzeichnete zuletzt ein Durchschnittsalter von 41,3 Jahren.

Mehr Frauen als Männer im Land

Ebenfalls erhoben wurde die Geschlechterverteilung: Dabei zeigt sich, dass der Frauenanteil in der Steiermark überwiegt – laut den aktuellen Daten kommen auf 1.000 Frauen rund 980 Männer.

red, stelermark.ORF.at

Link:

• <u>Landesstatistik Steiermark (https://www.landesentwicklung.steiermark.at/cms/ziel/141976103/DE/)</u> (Land Steiermark)